

Artikel vom 09.09.2017

CSU Ferienprogramm

Abschluss des Ferienprogramms der Meringer CSU



Ortsvorsitzender Florian Mayer gibt den Startschuss für das Sackhüpfen

Mit einem Spiel- und Grillabend ging das Ferienprogramm zu Ende

Nach fünf erlebnisreichen Wochen endete das Ferienprogramm der CSU Mering beim Trachtenheim. 14 Kinder folgten der Einladung, einen Nachmittag am Sommerkeller mit Gleichaltrigen bei Spielen und Wurst- oder Steaksemmeln zu verbringen. Der verantwortliche Programmleiter Wolfgang Loder freute sich mit seinem Team, dass das Wetter bis zum Schluss mitspielte.

Spannende Tage im Maislabyrinth in Radersdorf, auf dem Pferdehof in Mering St. Afra, beim dreitägigen Fußballcamp des SV Mering oder in der WWK-Arena konnten Kinder ab sechs Jahren beim Ferienprogramm erleben. Neben bewährten Programmpunkten wie dem zweitägigen Kochkurs, Töpfern und Flechten standen viele neue Angebote auf dem Programm. Erstmals bestand die Möglichkeit, mit dem Münchner Tierpark Hellabrunn einen der tierreichsten Zoos Europas, die BMW-Junior Campus Werkstatt oder einen Nähkurs der Schmiechener Sewing-Box zu besuchen.

Die neunjährige Theresa Schamberger nahm zum zweiten Mal beim Ferienprogramm teil. Beim Aquarellkurs wagte sie sich an einen Igel am Fluss, töpferte sich ein Krokodil, einen Hammer und Kerzenständer und genoss den Tag im Maislabyrinth mit ihrem jüngeren Bruder Jakob. Auch im

nächsten Jahr wird sie wieder teilnehmen, weiß sie schon jetzt. Ellen Bachmann erlebte einen herrlichen Tag mit dem Pferd und bei der Wasserwacht. „Die zehn Stationen auf dem Pferdehof waren alle sehr cool, aber am besten gefiel es mir, die Pferde anmalen zu dürfen“, verrät sie. Immer wieder toll findet der zehnjährige Jakob Fischer das Ferienprogramm. In diesem Jahr beteiligte er sich am Tag mit den Fischern am Weitmannsee und war bei BMW in München dabei, wo er nicht nur Autos anschauen konnte, sondern sich auch selbst eines aus Pappe bauen und mit einem Roboter ein Motorrad malen konnte. Da die Nachfrage bei diesem neuen Programmpunkt so groß war, möchte Birgitta Braatz ihn im nächsten Jahr an zwei Tagen anbieten.

Erna Bramberger organisiert seit 13 Jahren das Ferienprogramm der CSU Mering. Ihre Stellvertreterin Silvia Braatz erstellt das Programmheft und hält Kontakt über E-Mail zu allen Programmverantwortlichen. Der Ortsvorsitzende Florian Mayer dankte beiden für ihr Engagement, das den Kindern interessante Ferientage ermöglichte. Die Beteiligung war in diesem Jahr wesentlich größer als im Jahr 2016, verriet die Organisatoren. Bei manchen Kursen wurde die Teilnehmerzahl erhöht oder beim Aquarellmalen sogar ein zweiter Tag angeboten. Viel Spaß hatten die Kinder beim Dosenwerfen und Sackhüpfen. Nach einer Stärkung mit Bratwurst- oder Putensteaksemeln und Getränken erkundeten sie den Park und spielten mit ihren neuen Freunden alleine weiter.

Info: Neue Ideen und Wünsche zum Ferienprogramm 2018 nimmt Erna Bramberger unter Tel. 08233/92495 entgegen. Stellvertreterin Silvia Braatz freut sich über Vorschläge unter silvia.braatz@gmail.com.